

ENSEMBLE ALTERA VERITAS AUS RIGA

ENSEMBLE ALTERA VERITAS



Ieva Mežgaile – Kokle, Bass-Kokle
Anda Zaborovska – Kokle, Bass-Kokle
Andis Klučnieks – Flûte
Marko Ojala - Accordéon

Das Ensemble ALTERA VERITAS (aus dem Latein – „die andere Wahrheit“) wurde im Mai 1999 gegründet mit dem Ziel, die Originalmusik von lettischen Komponisten der Gegenwart für das Ensemble einer ungewöhnlichen, einmaligen Zusammensetzung (**die „Kokles“ – lettische traditionelle Volksinstrumenten, die Flöte und das Akkordeon**) vorzutragen.

In diesen Jahren sind zahlreiche Konzertprogramme einstudiert und aufgeführt worden mit Originalkompositionen für das Ensemble ALTERA VERITAS von den Komponisten aus Lettland: Valdis Zilveris, Imants Mežaraups, Andris Dzenītis, Mārtiņš Viļums, Gundega Šmite, Agne Meistere, Līga Celma, Ēriks Ešenvalds, Marina Gribinčika, Indra Riše, Pēteris Plakidis, Vilnis Šmīdbergs u.a., so auch Werke von Komponisten Peter Helms (Dänemark), Nick Gotham (Canada) und Mirjam Tally (Estland).

Die drei lettischen Musiker des Ensembles ALTERA VERITAS sind Absolventen der Lettischen Staatlichen Musikakademie, das Ensemble-Spielen wurde an der Lettischen Musikakademie im gemeinsamen Weiterstudium der Kammerensembles beim Professor Herrn Jānis Maļeckis weiterentwickelt und geschleift. **Seit der Gründung des Ensembles in 1999 ist die künstlerische Leiterin, die Musikerin Ieva Lapīņa-Mežgaile.** Die Mitglieder des Ensembles, **Kokle Spielerinnen Ieva Mežgaile un Anda Zaborovska** sind leitende und anerkannte Musikpädagoginnen in Lettland, ihre Schüler sind Preisträger zahlreicher Staatlichen und Internationalen Wettbewerbe. **Der Flötist Andis Klučnieks** hat die Lettische Musikakademie mit Auszeichnung als Flötist (2002) und Magister in Leitung der

Kammerensembles (2004) absolviert. **Der in Lettland lebender Finne, Akkordeonist Marko Ojala ist auch Musikpädagoge**, er ist dem Ensemble im Jahr 2004 beigetreten.

Anhaltspunkte vom Werdegang des Ensembles:

2001 hat das Ensemble ALTERA VERITAS unter anderem Spezialpreis den Preis der internationalen Jury zur Förderung der weiteren kreativen Tätigkeit des Ensembles an dem 6.internationalen Wettbewerb **der modernen Musik in Biel (Schweiz) gewonnen**

2003 wurde ALTERA VERITAS vom Lettischen Kulturministerium zum Vertreter Lettlands an dem international Austauschprogramm „UPBEAT. Young Chamber Music of the North“ für Konzerttournee in Schweden, Norwegen, Estland, Lettland und Litauen ausgewählt. (Dieses Programm wird von 5 Staatlichen Konzertinstituten organisiert - „Rikskonserten“ (Schweden), „Rikskonsertene“ (Norwegen), „Eesti Kontsert“ (Estland), „Latvijas Koncertdirekcija“ (Lettland) und „National Philharmonic Society of Lithuania“ (Litauen).

2004 entwickelt ALTERA VERITAS die Zusammenarbeit mit der Staatlichen Konzertdirektion Lettlands „Latvijas Koncertdirekcija“, es werden Tonaufzeichnungen des Ensembles im Staatlichen Musikkatalog des Lettischen Musikinformationszentrums **„Music in Latvia“ als Vorbilder der neuen lettischen Kammermusik publiziert, ALTERA VERITAS, vom lettischen Aussenministerium ausgewählt, vertritt Lettland auf dem Staatlichen Niveau bei den offiziellen Festlichkeiten zum Anlass des Beitritts Lettlands zur EU in Lisabon (Portugal).** „Sens Nacre“ von der jungen lettischen Komponistin Santa Ratniece wurde zum **Sieger an dem 51.Wettbewerb „International Rostrum of Composers“ in Paris (Juni 7-11, 2004)** Für kreative Tätigkeit im Feld der lettischer Kammermusik, für die Förderung lettischer Komponisten wurde dem Ensemble **ALTERA VERITAS 2004 der höchste Musikpreis in Lettland – der Grosse Musikpreis Lettlands (Latvijas Lielā Mūzikas Balva) verliehen.**

2005 erhält ALTERA VERITAS noch eine sehr prominente und prestigie Auszeichnung in Lettland – den Kulturpreis der grössten Tageszeitung Lettlands „Diena“. ALTERA VERITAS nimmt an einem Projekt der Lettischen Staatspräsidentin Frau Vaira Vīķe-Freiberga teil, zusammen mit dem in Lettland angesehenen Chor „Kamēr...“

Im Jahr 2006 wurden vom schwedischen Staatlichen Konzertinstitut „Rikskonserten“ mehrere Konzerte in Schweden organisiert, ALTERA VERITAS tritt in Prag, Tschechien zusammen mit lettischen Dichtern and der Buchmesse auf, so auch wurde die Gruppe vom Lettischen Verband der Komponisten zum Ensemble des Jahres gewaehlt für die Teilnahme an den internationalen Meisterkursen für junge Komponisten in Dundaga (Lettland), wo ALTERA VERITAS eine Reihe von neuen Kompositionen gewidmet worden sind, darunter auch von Komponisten aus Lettland, Litauen, Cile und Australien. Im Herbst 2006 tritt die Gruppe an dem Festival der experimentellen Musik in Riga „Skaņu mežs“ (Klangwald) auf, ist zum Auftritt in Münster, Deutschland an dem Festival „Klangzeit“ und an der lettischen Botschaft in Stokholm, Schweden eingelanden worden.

Die Anwendung dieser Instrumente in einer wirklich modernen musikalischen Nutzung im Ensemble der neuen Musik war und ist bis heute noch unikal und ohne Vergleich in Lettland.

Die Gründung der Gruppe ALTERA VERITAS, wo auf diesen Instrumenten zum ersten Mal in der lettischen Musikgeschichte auf dem höchsten künstlerischen und professionellen Niveau neue, moderne Originalmusik und Kammermusik gespielt wurde, verdanken wir den beiden Gründerinnen der Gruppe - Frau Ieva Mežgaile (künstlersiche Leitung der Gruppe und Kokle-Spielerin) und Frau Anda Zaborovska (Kokle-Spielerin).